



**ÖG HTG**  
Österreichische Gesellschaft für  
Herz- und thorakale Gefäßchirurgie

Innsbruck, 30.11.2022

Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege!

Die Österreichische Gesellschaft für Herz- und thorakale Gefäßchirurgie vergibt im Jahr 2023 wiederum das

## **Hospitationsstipendium 2023**

für ein Mitglied der ÖGHTG  
um innovative Entwicklungen und neue Methoden in der Diagnostik und  
Therapie kennen zu lernen oder um multizentrische, wissenschaftliche  
Arbeiten **im Bereich der Herzchirurgie** zu fördern

Sie und Ihre Mitarbeiter sind herzlichst eingeladen Ihr Interesse für das  
Hospitationsstipendium 2023 in einer Klinik des In-/Auslands einzureichen und  
bis spätestens 30. 4. 2023 elektronisch als PDF-File an den Generalsekretär der  
ÖGHTG zu senden ([OEGHTG@i-med.ac.at](mailto:OEGHTG@i-med.ac.at)).

Bitte für die Einreichung folgende Richtlinie der ÖGHTG beachten:

**Richtlinien für die Vergabe von Stipendien für Hospitationen** (alle Bezeichnungen sind geschlechtsneutral  
und gleich verbindlich für Frauen und Männer)

1. Das Stipendium wird an Chirurgen in Aus- und Weiterbildung vergeben, um innovative Entwicklungen kennen zu lernen, um sich neue Methoden in Diagnostik und Therapie anzueignen oder um multizentrische, wissenschaftliche Arbeiten im klinischen Bereich zu fördern. Der Bewerber muss Mitglied der ÖGHTC sein.
2. Die Höhe des Stipendiums wird im Vorstand festgelegt. Das Stipendium wird je Antragsteller mit max. zwei Wochen Dauer pro Jahr unterstützt. Als Richtwert dienen 500 € pro Woche. Der Bewerber hat kein Recht auf die Gewährung des Stipendiums. Der Vorstand kann ohne Angabe von Gründen das Stipendium nicht bewilligen.

3. Die Bewerbung mit den erforderlichen Unterlagen ist **in elektronischer Form per E-Mail** an den Generalsekretär der ÖGTHC zu richten. Die Behandlung der Anträge erfolgt jeweils im Rahmen der auf den Termin folgenden Vorstandssitzung. Die Anträge können auch im Rahmen von Umlaufbeschlüssen bewilligt werden. Es ist immer eine 2/3 Mehrheit notwendig.
4. Erforderliche Unterlagen für die Einreichung:
  - a. Lebenslauf
  - b. Der Antrag muss folgende Angaben enthalten:
    - Themenschwerpunkt und Ziel der Hospitation
    - Umfang und voraussichtliche Dauer der Hospitation
    - beantragte Summe und voraussichtliche Gesamtkosten
  - c. Der Bewerbung ist eine Beurteilung bzw. eine Stellungnahme durch den Vorgesetzten (Klinik- bzw. Abteilungsvorstand) beizulegen
  - d. Nachweis einer Aufenthaltsbewilligung (Einladungsschreiben) von der jeweils vom Antragsteller angeführten Abteilung.
5. Das Stipendium ist nicht aufschiebbar. Es muss im dafür vorgesehenen Jahr genutzt werden.
6. Nach Abschluss der Hospitation hat der Stipendiat einen druckreifen Bericht über die Verwendung des Stipendiums und die erworbenen Erkenntnisse einzureichen. Die Berichte können auf der Homepage der ÖGTHC nach Genehmigung durch den Präsidenten unter Verwaltung des Jungen Forums veröffentlicht werden.

Für den Vorstand der ÖGHTG

Assoz. Prof. PD Dr. N. Bonaros  
Generalsekretär

Prim. Univ. Doz. Dr. Ch. Holzinger  
Präsident